



Der Sonntag ohne Fußball.

Der gefrige Sonntag war der erste in dieser Serie, an dem die Fußballspiele vollständig ausfallen mußten. Das am Sonnabend schon einsetzende Tauwetter machte die noch mit hohem Schnee beladenen Sportplätze grundlos, so daß ein Austragen der Spiele unmöglich war.

Hauptversammlung des BDR.

Am Sonnabend und Sonntag trat der Bund Deutscher Radfahrer erneut zusammen, um in der heutigen Sportfragen zu erörtern. Der Sonnabend wurde Besprechungen gewidmet, die bis in die Nacht hinein dauerten. Am Sonntagmorgen wurde die Abnahme der Beschlüsse der am Sonntagabend abgehaltenen Verhandlungen betreten worden.

33 Gane mit annähernd 30 000 Einwohnern. Nach dem Bericht der Rechnungsprüfer erfolgte ein Erfolg bei der Entlastung des Bundeshaushalts für 1924 (1). Ein großer Teil der Mittel wurde durch die Ausgabe von Staatsanleihen zur Verfügung gestellt.

Die Vereinigung Deutscher Radfahrer hat sich am Sonntag in Hannover ihre Bunderversammlung in Anwesenheit von vier angeführten Mitgliedern abgehalten. Das Deutsche Radfahrer-Bundesamt hat beschlossen, ebenfalls an dem Programm für den am 4. Juni in Weimern stattfindenden Radposttag teilzunehmen.

Die VDRW für die Einheitsfront im deutschen Radpost.

Die Vereinigung Deutscher Radfahrer hat sich am Sonntag in Hannover ihre Bunderversammlung in Anwesenheit von vier angeführten Mitgliedern abgehalten. Das Deutsche Radfahrer-Bundesamt hat beschlossen, ebenfalls an dem Programm für den am 4. Juni in Weimern stattfindenden Radposttag teilzunehmen.

Der deutsche Hochsprung hielt gestern in Berlin seinen diesjährigen Bundestag ab. Aus den Beratungen ergingen die wichtigsten Beschlüsse: Ein Antrag Mitteldeutschland auf Neuorganisation des ganzen Bundes verlor bei der Abstimmung. Der deutsche Hochsprung bleibt demnach weiterhin die Vereinigung sämtlicher im angeführten Vereine. Folgende Wahlen wurden vorgenommen:

Halle erhält ein Schwimmstadion.

Große Badeplätze im Norden, Süden, Westen und Osten. 800 000 Quadratmeter für den Sport. - Neue Richtlinien für die Wasserbauverträge. - Das Verbandstreffen in Halle.

Am 24. Januar fand in Halle im 'Katen-Rohr' der 1. ordentliche Kreisstag des Kreises III (Mitteldeutschland) des Deutschen Schwimmverbandes statt. Aus den sechs Gauen des Kreises waren 107 Vereine mit 291 Schwimmern vertreten. Der Kreis umfaßt 12 928 erwerbsfähige, 5550 jugendliche Mitglieder und 5570 Kinder unter 14 Jahren.

Der Kreisvorsitzende Riemann (Magdeburg) eröffnete um 10 Uhr vormittags die Tagung. Herr Danneberg vom Halleischen Schwimmklub 1902 begrüßte die Vertreter der Vereine, ferner Stadtrat Sox, stellvertretender Vorsitzender Herr Dr. Kailer und Direktor Hofmann zum Ausbruch für die Beschlüsse, Stadtschulrat Trüffel und Stadtmittelrat Dr. Schnell.

Stadtrat Sox wies den Begrüßungsreden als Sportreferent der Stadt darauf hin, daß Halle für die Austragung der Deutschen Meisterschaften im Jahre 1927 in erster Linie geeignet ist. Am 8. Januar hat der Magistrat Halle beschlossen, im Norden, Süden, Westen und Osten der Stadt Badeplätze zu schaffen. 800 000 Quadratmeter Bodenfläche sollen den Vereinen zur Verfügung gestellt werden.

Die Schwimmkation im Ausmaße von mindestens 100 Meter Länge und 25 Meter Breite soll geschaffen werden. Herr Kox (Halle) referierte über die Notwendigkeit des Schwimmens und über neue Wege zum und im Wasser. Das angelegte Gebirge der Volksgesundheit wurde über seine Bedeutung für die Gesundheit des Menschen, besonders auf dem Lande, gründlich besprochen.

Der Schwimmrat, Herr Immenhöpfer, erläuterte den Inhalt der Schwimmregeln, die im Jahre 1925 durch den Reichsausschuß für die Schwimmkation in Halle beschlossen wurden. Die Schwimmregeln sind für die Schwimmkation im Ausmaße von mindestens 100 Meter Länge und 25 Meter Breite zu errichten.

Der Schwimmrat, Herr Immenhöpfer, erläuterte den Inhalt der Schwimmregeln, die im Jahre 1925 durch den Reichsausschuß für die Schwimmkation in Halle beschlossen wurden. Die Schwimmregeln sind für die Schwimmkation im Ausmaße von mindestens 100 Meter Länge und 25 Meter Breite zu errichten.

Der Schwimmrat, Herr Immenhöpfer, erläuterte den Inhalt der Schwimmregeln, die im Jahre 1925 durch den Reichsausschuß für die Schwimmkation in Halle beschlossen wurden. Die Schwimmregeln sind für die Schwimmkation im Ausmaße von mindestens 100 Meter Länge und 25 Meter Breite zu errichten.

Der Schwimmrat, Herr Immenhöpfer, erläuterte den Inhalt der Schwimmregeln, die im Jahre 1925 durch den Reichsausschuß für die Schwimmkation in Halle beschlossen wurden. Die Schwimmregeln sind für die Schwimmkation im Ausmaße von mindestens 100 Meter Länge und 25 Meter Breite zu errichten.

Der Schwimmrat, Herr Immenhöpfer, erläuterte den Inhalt der Schwimmregeln, die im Jahre 1925 durch den Reichsausschuß für die Schwimmkation in Halle beschlossen wurden. Die Schwimmregeln sind für die Schwimmkation im Ausmaße von mindestens 100 Meter Länge und 25 Meter Breite zu errichten.

Der Schwimmrat, Herr Immenhöpfer, erläuterte den Inhalt der Schwimmregeln, die im Jahre 1925 durch den Reichsausschuß für die Schwimmkation in Halle beschlossen wurden. Die Schwimmregeln sind für die Schwimmkation im Ausmaße von mindestens 100 Meter Länge und 25 Meter Breite zu errichten.

Die Schwimmkation im Ausmaße von mindestens 100 Meter Länge und 25 Meter Breite soll geschaffen werden.

Der Schwimmrat, Herr Immenhöpfer, erläuterte den Inhalt der Schwimmregeln, die im Jahre 1925 durch den Reichsausschuß für die Schwimmkation in Halle beschlossen wurden. Die Schwimmregeln sind für die Schwimmkation im Ausmaße von mindestens 100 Meter Länge und 25 Meter Breite zu errichten.

Der Schwimmrat, Herr Immenhöpfer, erläuterte den Inhalt der Schwimmregeln, die im Jahre 1925 durch den Reichsausschuß für die Schwimmkation in Halle beschlossen wurden. Die Schwimmregeln sind für die Schwimmkation im Ausmaße von mindestens 100 Meter Länge und 25 Meter Breite zu errichten.

Der Schwimmrat, Herr Immenhöpfer, erläuterte den Inhalt der Schwimmregeln, die im Jahre 1925 durch den Reichsausschuß für die Schwimmkation in Halle beschlossen wurden. Die Schwimmregeln sind für die Schwimmkation im Ausmaße von mindestens 100 Meter Länge und 25 Meter Breite zu errichten.

Der Schwimmrat, Herr Immenhöpfer, erläuterte den Inhalt der Schwimmregeln, die im Jahre 1925 durch den Reichsausschuß für die Schwimmkation in Halle beschlossen wurden. Die Schwimmregeln sind für die Schwimmkation im Ausmaße von mindestens 100 Meter Länge und 25 Meter Breite zu errichten.

Der Schwimmrat, Herr Immenhöpfer, erläuterte den Inhalt der Schwimmregeln, die im Jahre 1925 durch den Reichsausschuß für die Schwimmkation in Halle beschlossen wurden. Die Schwimmregeln sind für die Schwimmkation im Ausmaße von mindestens 100 Meter Länge und 25 Meter Breite zu errichten.

Der Schwimmrat, Herr Immenhöpfer, erläuterte den Inhalt der Schwimmregeln, die im Jahre 1925 durch den Reichsausschuß für die Schwimmkation in Halle beschlossen wurden. Die Schwimmregeln sind für die Schwimmkation im Ausmaße von mindestens 100 Meter Länge und 25 Meter Breite zu errichten.

Der Schwimmrat, Herr Immenhöpfer, erläuterte den Inhalt der Schwimmregeln, die im Jahre 1925 durch den Reichsausschuß für die Schwimmkation in Halle beschlossen wurden. Die Schwimmregeln sind für die Schwimmkation im Ausmaße von mindestens 100 Meter Länge und 25 Meter Breite zu errichten.

Der Schwimmrat, Herr Immenhöpfer, erläuterte den Inhalt der Schwimmregeln, die im Jahre 1925 durch den Reichsausschuß für die Schwimmkation in Halle beschlossen wurden. Die Schwimmregeln sind für die Schwimmkation im Ausmaße von mindestens 100 Meter Länge und 25 Meter Breite zu errichten.

Rademische Turnbandwoche in Berlin.

Unsere akademische Jugend kommt immer mehr zu der Erkenntnis, daß nicht nur einseitige Berufsausbildung der Zweck des Studiums ist, sondern daß neben dem Studium auch die körperliche Erziehung der Jugend durch fruchtbarere Arbeit in der Deutschen Turnerschaft, hat aus solcher Erkenntnis heraus im letzten Sommer sein Bundesfest in der betriebsreichen Turnerschaft in München als große nationale Kundgebung abgehalten.

Die Turnerschaft in Berlin hat sich für die Abhaltung dieses Bundesfestes entschieden. Die Turnerschaft in Berlin hat sich für die Abhaltung dieses Bundesfestes entschieden. Die Turnerschaft in Berlin hat sich für die Abhaltung dieses Bundesfestes entschieden.

Deutsche Winterkampfsportspiele.

Mit viel Glück konnte der erste Teil der Winterkampfsportspiele am Sonntag in Tübingen abgehalten werden. Ganz unerwartet trat Tauwetter ein, und als am Sonntag Mittag die Wettbewerbe auf dem letzten Berge ihren Fortgang nehmen sollten, regnete es ununterbrochen bis um die Mittagsspitze. Auf der an und für sich schon weichen Eisbahn hatten die großen Wettbewerber bei den Wettbewerben mühe mit dem Herangehen zu verzeichnen.

Redebeiträge der Teilnehmer.

Die Redebeiträge der Teilnehmer der Winterkampfsportspiele in Tübingen wurden von den Teilnehmer der Winterkampfsportspiele in Tübingen gehalten. Die Redebeiträge der Teilnehmer der Winterkampfsportspiele in Tübingen wurden von den Teilnehmer der Winterkampfsportspiele in Tübingen gehalten.

Internationales Eiswettrennen auf dem Niesfersee.

Am Sonnabend nahm das internationale Eiswettrennen auf dem Niesfersee bei Garmisch seinen Anfang. Im ersten Sprint fanden sich der Wiener Eislaufklub und der S. Kiehlklub gegenüber. Bei halbfestem Eis und klarem Wetter liefen die Teilnehmer in hervorragender Weise. Die Teilnehmer der internationalen Eiswettrennen auf dem Niesfersee bei Garmisch.

Am Sonntag vormittag konnte der Berliner Eislaufklub, der in der Wiener Eislaufklub mit 17:00 (11:00) abfertigte, seinen Sieg in der Nachmittagsrennen des S. Kiehlklub gewinnen (4:0). Am Montag findet das Turnier im den beiden Spielen Berl. EC. gegen Kiehlklub und Sparta-Wagen gegen Wiener EC. kein Ende.

Rückblick auf das Leichtathletikjahr 1925.

Zerine des Leichtathletikjahr 1925.

Anlässlich der Jahresversammlung des G. M. A. in Weimern am Sonntag den 24. Januar 1926 hat der Vorstand des G. M. A. einen Rückblick auf das Leichtathletikjahr 1925 gegeben. Die amtierenden Präsidenten der Statistik ergeben, daß allmählich alle dem G. M. A. angehörenden Vereine den Wert der Leichtathletik erkennen und sich bemühen, die Leichtathletik in ihrer Vereinsarbeit zu verankern. Leider sind gerade einige Mitglieder eine recht häufige Ausfall zu sein. Der Verbandsvorstand hofft, daß die Leichtathletik in der Zukunft eine noch größere Rolle spielen wird.

Die Vornachmittag der Halle zu beschreiben.

Aber Sp. A. 99, W. V. Wettbewerb hat sich nach dem Ergebnis der Vornachmittag der Halle zu beschreiben. Die Vornachmittag der Halle zu beschreiben. Die Vornachmittag der Halle zu beschreiben. Die Vornachmittag der Halle zu beschreiben.

Vertical text on the far right edge of the page, possibly containing page numbers or other identifiers.



Aktive Handelsbilanz.

Die im letzten Vierteljahr seit Monaten deutlich zu merkende Tendenz...

Die Befreiung ist jedoch nicht auf eine Summe von 20 Millionen beschränkt...

Einheitliche Notierung der Viehpreise.

Von dem am Mittwoch in Berlin stattgefundenen Treffen der Landwirtschaftlichen Viehpreise...

Vor einem Elektrosturz?

Die Aktien von Siemens u. Salze standen in der letzten Woche im Vordergrund...

allen Seiten liegt der ausgeprobenen Wunde vor, daß die engen und freundschaftlichen Beziehungen...

Stoßschiffe der Eismeer-Liquidation.

Mit einer Reihe von unzulänglichen Reflektionen über den Zustand der Eismeer-Liquidation...

Steigende Spartonten.

1 Milliarde Spareinlagen in Preußen. Nach den Mitteilungen der Statistischen Reichsanstalt...

Zollerhöhungen in Oesterreich.

Zuletzt finden zwischen den zuständigen österreichischen amtlichen Stellen und den beteiligten Wirtschaftskreisen...

Vorkurse der Berliner Börse vom 25. Januar

Table with columns for various stock categories and their corresponding prices.

Mexiko zahlt wieder Zinsen.

Die Eisenbahnen werden privatisiert. Die Neuregelung des mexikanischen Schuldendienstes...

Leipziger Börse vom 23. Januar

Table with columns for various stock categories and their corresponding prices.

Devisen Produktentwürfe vom 23. Januar

Table with columns for various exchange rates and their corresponding values.

Stilles Gedächtnisfest am 23. Januar

Am 23. Januar wird in Berlin das stille Gedächtnisfest für den Kaiser Wilhelm II. gefeiert...

Stilles Gedächtnisfest am 23. Januar

Am 23. Januar wird in Berlin das stille Gedächtnisfest für den Kaiser Wilhelm II. gefeiert...

Stilles Gedächtnisfest am 23. Januar

Table with columns for various stock categories and their corresponding prices.

Berliner Eisenkurse.

Large table with multiple columns listing various iron and steel products and their prices.

